



Inhalt

Seite 1

Wort des Präsidenten

Seite 2

Neujahrsempfang / Jungbürgerfeier

Seite 3

Aus dem Gemeinderat

Seite 7

- Vermeidung aller Sportarten auf dem Gebidem-See
- Mittagessen während der Revision

Seite 8

Gebührenverbund Oberwallis -
Sperrgutsammlung

Seite 9

Kartonsammlung in
Goppisberg, Greich und Ried-Mörel

Seite 10

- Steuervorauszahlungen 2018
- D'Nacht wird hell

Seite 11

- Nikolausläuten 2017
- Rorate Messe

Seite 12

Primarschule Ried-Mörel-Riederalp

Seite 13

Spezialangebote der Schweizer
Skischule Riederalp

Seite 14

- Agenda
- Gratulationen
- Statistik

Wort des Präsidenten

Stille-Nacht-Heilige-Nacht-Frau-Holle-hat-uns-Schnee-gebracht

Werte Bevölkerung

Nun bin ich fünf Jahre im Amt als Gemeindepräsident und muss gestehen, dass die Arbeit nicht einfacher wird. In den nächsten Jahren haben wir noch grosse Herausforderungen zu bewältigen. Um nur einige Projekte aufzuzählen: Raumplanungsgesetz, Trink- und Löschwasserprojekt von Greich und Goppisberg, Dorfplatz Ried-Mörel sowie die Einstellhalle mit dem Feuerwehrlokal.

Der GR ist zuversichtlich diese Herausforderungen in dieser Legislaturperiode zu realisieren, ausser dem Raumplanungsgesetz.

Zur Erinnerung des 4.10.2017

Der erste grosse Ernstfall, der sich am 4.10.2017 bei der Moosfluh ereignete, zeigte uns, dass man mit vereinten Kräften, Berge versetzt und miteinander sehr vieles erreichen kann.

Die Bergung des Kleinkindes war für alle ein sehr emotionaler Moment, bei dem nicht nur ich, sondern fast jeder mit den Tränen kämpfte. Als morgens um 2.00 Uhr mitgeteilt wurde, dass das Kind nach so vielen Stunden unverletzt den Eltern in die Arme überreicht werden konnte. Dieses gefühlsbewegende Ereignis wird mir immer in Erinnerung bleiben.

Ein grosses Dankeschön seitens der Gemeinde Riederalp gehört Matthias Lorenz und Roger Stucky. Die Feuerwehr Aletsch und der RFS, unter der Leitung der beiden Verantwortlichen, haben einen grossartigen Einsatz auf der Moosfluh geleistet.
(Dankesbrief der Familie auf den Seiten 15 / 16)

Verschiedene Spende-Möglichkeiten bei der Patenschaft für Berggemeinden

Ich möchte die Bevölkerung daran erinnern, dass unsere Gemeinde in den letzten Jahren fast bei allen Projekten von der Schweizerischen Patenschaft für Berggemeinden sehr viel Geld erhalten hat. Es gibt auch verschiedene Möglichkeiten zu spenden, der Mitgliederbeitrag beläuft sich auf Fr.50.00 und gibt ihnen eine Stimme an der Jahresversammlung. Man kann aber auch eine allgemeine Spende machen oder projekt- und ereignisbezogene Spenden, es gibt viele Möglichkeiten. Wir von der Gemeinde Riederalp möchten uns herzlich bedanken für die grosszügigen Spenden.

Der letzte Sander von Oberried

Das Freilichtspiel „Der Letzte Sander von Oberried“ rückt immer näher. Die Vorbereitungen für diesen grossen Anlass laufen auf Hochtouren. Die Gemeinde Riederalp hat einen Abend gekauft für unsere einheimische Bevölkerung und alle Wohnungs- und Chaletbesitzer am Freitag 17 August 2018.

Im Laufe des Winters werden alle Haushaltungen, Wohnungs- und Chaletbesitzer eine Einladung erhalten, um sich anzumelden. Ich bin überzeugt, dass dies für die ganze Region ein einzigartiger Anlass wird und sicherlich viele Gäste in unsere Region bringt.

Für eine entspannte Vorweihnachtszeit und Feiertagsgefühle über Weihnachten wünsche ich allen Einheimischen und Gästen, unserem Büropersonal, sowie meinen Gemeinderatskollegen und -kollegin frohe und besinnliche Festtage.

Für das neue Jahr 2018 wünsche ich Ihnen vom kostbar kleinen Glück ein besonders grosses Stück.

Mit herzlichem Weihnachtsgruss

Gemeindepräsident
Albrecht Peter

Neujahrsempfang / Jungbürgerfeier

Wir freuen uns, Sie alle herzlich zum Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier einzuladen. Dieser findet statt am **Sonntag, 7. Januar 2018 in Ried-Mörel**.

Die Feier beginnt um **10.30 Uhr** mit einer **heiligen Messe**. Diese wird musikalisch umrahmt von den **Ländlerfründa Aletsch** und dem **Jodelduo U-Heimlich**.

Danach Feier in der Turnhalle mit **Neujahrsansprache** und der **Übergabe der Jungbürgerbriefe**.

Die Bevölkerung wird anschliessend zum gemeinsamen Mittagessen (**Polenta und Ragout**, zubereitet von den **kochenden Männern**) eingeladen.

Anmeldung zum Mittagessen bitte bei Albrecht Peter (079 502 75 18 / peter.albrecht@gemeinde-riederalp.ch) **bis 04. Januar 2018**.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 05.09.2017

- Weger Hans-Ulrich fragt an bzgl. Baustellenerschliessung für die neue Überbauung. Der Gemeinderat verweist auf die Baustellenzufahrt / -erschliessung gemäss Baubewilligung und Grundbucheintrag.
- Der Gemeinderat entscheidet, der Aletsch Arena AG die Büroräumlichkeiten auf der Riederalp bis Ende Wintersaison zu vermieten.
- Der Vorstand der Geteilschaft Goppisbergeralpe stellt das Gesuch für die Retourfahrt mit einem Traktor mit Böschungsmäher, um die Böschungen des Flurweges vom Golmenegg bis zur Alpstallung auf der Gopplerlücke zu mähen. Der Gemeinderat bewilligt dieses Gesuch.
- Das Budget und Leistungen der Feuerwehr Aletsch für das Freilichtspiel "Der letzte Sander von Oberried" werden genehmigt. Die Gemeinden Bettmeralp und Riederalp übernehmen jeweils die Hälfte.
- Der Gemeinderat ist grundsätzlich mit der eingeschlagenen Richtung des Projektes „Dorfplatz Ried-Mörel“ einverstanden und genehmigt die weiteren Schritte.
- Der Stand der Dinge des Projektes „Fernwärmenetz“ wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
- Das Thema „Kehricht“ beschäftigt den Gemeinderat. Die bestehende Vereinbarung Kehricht Riederalp Mitte sowie die Reparatur der Ballenpresse sind Teil der Diskussionen. Zusätzliche Abklärungen müssen noch getroffen werden. Zudem wird diesbezüglich im Herbst eine Sitzung mit den Transporteuren einberufen.
- Der Gemeinderat beschliesst, die defekte Parkuhr in Greich durch eine neue zu ersetzen. Eine Reparatur der alten Parkuhr ist nicht mehr möglich.
- Für das Drucker / Kopierer / Multifunktionssystem im Gemeindebüro werden neue Leasingverträge ausgearbeitet. Es werden neue Geräte im Büro Ried-Mörel und im Büro Riederalp installiert. Man wird weiterhin mit der Fritz Schumacher AG zusammenarbeiten.
- Der Gemeinderat akzeptiert und unterzeichnet die Interkommunale Vereinbarung „Bike-Destination Aletsch Arena“.
- Das Amtsgeheimnis wird im Gemeinderat behandelt. Was im Sitzungszimmer besprochen wird, bleibt im Sitzungszimmer.

Sitzung vom 19.09.2017

- Die Patenschaft für Berggemeinden bittet um Unterstützung und gelebte Solidarität bzgl. der Ereignisse in Bondo. Der Gemeinderat beschliesst, den Bondo-Fonds mit einem Beitrag zu unterstützen.
- Die Strasse Dorf Greich - Schwäristadel ist noch nicht im Grundbuch eingetragen. Die Parzellierung ist nicht abgeschlossen und die Eigentümer müssen einzeln eingeladen werden.
- Lengacher Walter hat angefragt, ob die Gemeinde Interesse hätte, die Parzelle GBV 564 zu kaufen. Der Gemeinderat hat jedoch kein Interesse an diesem Grundstück.

- Die Gemeinde hat sich Gedanken gemacht über einen alternativen Standort bzgl. Kehricht auf dem Plateau.
- Die Rechnung der Aletsch Service GmbH August 2017 wird besprochen.
- In Ried-Mörel kann man jeweils Ölbestellungen auf dem Gemeindebüro aufgeben (Sammelbestellung bis Ende Mai). Auf diese Weise kann ein guter Preis rausgeholt werden. Es stellt sich die Frage, ob man für das Plateau etwas Ähnliches anbieten will. Bzgl. Preis müsste man vorher mit dem Kohlenkontor und Imhof Damian zusammensitzen. Man würde dann Preise nach Absprache für Ried-Mörel und für das Plateau festlegen können.
- Das Departement für Sicherheit, Institutionen und Sport, fragt an, ob in unserer Gemeinde die Möglichkeit resp. die Voraussetzungen für die Errichtung eines Reservezentrums Asyl besteht. Leider hat die Gemeinde Riederalp hierfür keine Möglichkeit resp. Voraussetzungen
- Der Verein Pflegefamilien Oberwallis wird mit einem Gönnerbeitrag unterstützt.

Sitzung vom 10.10.2017

- Der Verein Alpmuseum wird mit einem Gönnerbeitrag unterstützt.
- Der Challenclub Riederalp wird mit einem Gönnerbeitrag unterstützt.
- Die neue Treppe ins Archiv der Gemeindeverwaltung wird in Auftrag gegeben. Eine fest montierte Holztreppe soll mehr Sicherheit bringen.
- Die Rechnung der Aletsch Service GmbH September 2017 wird besprochen.
- Der Gemeinderat berät sich in Sachen Baustellenzufahrt der Neubauten Weger auf der Riederalp. Man wird mit Weger eine Vereinbarung treffen.
- Die Fusion der Bergbahnen Aletsch gibt zu reden. Man wird so bald als möglich nochmals mit dem Vorstand zusammensitzen und juristische Abklärungen treffen.
- Die Turnhalle in Ried-Mörel wird für ein halbes Jahr jeweils am Mittwochabend an Aletschyoga vermietet.
- Offerten für ein neues Festdarlehen für die Übernahme des Verkehrsbüros auf der Riederalp werden im Rat verglichen. Ein definitiver Entscheid steht noch aus.
- Ein Neubau auf der Riederalp beschäftigte die Baukommission. Der Gemeinderat berät sich bzgl. Baubusse, Mehrwert und weiteren Möglichkeiten.
- Der Gemeinderat entscheidet sich dafür, eine Visualisierung der Pläne des Projektes Dorfplatz Ried-Mörel in Auftrag zu geben.
- Der Entwurf für das neue Energiereglement wird im Rat durchgekämmt. Weitere Abklärungen sind nötig, um das Reglement Ende November der Urversammlung zu präsentieren.
- Der Gemeinderat beschliesst, das Mandat Unterhalt Wanderwege und Spielplätze öffentlich auszuschreiben.
- Der Gemeinderat entscheidet, dass sich die Gemeinde ausserhalb der Revisionen der Bahn nicht an den Kosten für Mittagessen / Mittagsstudium der Kinder, welche die Schule in Mörel und Ried-Mörel besuchen, beteiligt.
- Das Gesuch für eine Fahrbewilligung auf der Riederalp wird aufgrund eines fehlenden Bedürfnisnachweises abgelehnt.

- Der Gemeinderat beschliesst, auf Anfrage von Behindertensport Schweiz, die Kurtaxen für das Camp im März 2018 zu erlassen.

Sitzung vom 31.10.2017

- Auf eine Rechnung wurde eingesprochen. Die Rechnungsstellung bzgl. Parkplatzersatzabgabe erweist sich jedoch als richtig gemäss Reglement. Der Gemeinderat entscheidet, die Rechnung nicht zu stornieren.
- Der Gemeinderat definiert die Traktanden für die Urversammlung vom 27.11.2017. Die Einladungen werden am 06.11.2017 verschickt.
- Der Reglementsentwurf zur Förderung erneuerbarer Energien und der rationellen Energienutzung wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Der Entwurf wird an der Urversammlung ebenfalls präsentiert.
- Der Rat diskutiert den aktuellsten Stand des Projektes „Neue Entsorgungsstelle und Dorfplatz Ried-Mörel“. Man beschliesst, diesen Stand der Urversammlung vorzubringen.
- Der Rat lehnt ein Wiedererwägungsgesuch für die Saldierung eines Darlehens ab. Eine Teilzahlung bis 2022 wird jedoch gutgeheissen.
- Der Gemeinderat erteilt der Leisure Properties GmbH eine Fahrbewilligung. Der erforderliche Bedürfnisnachweis wurde geliefert.
- Der Antrag um Erlass einer Busse bzgl. Unterlassung des Ablesens des Wasserstandes wird vom Gemeinderat abgelehnt.
- Eine Sponsoringanfrage vom Bergrestaurant Chüestall wird vom Gemeinderat abgelehnt.
- Eine weitere Sponsoringanfrage vom OK des Maturaballs 2018 wird vom Rat ebenfalls abgelehnt. Diese Art Sponsoring ist im internen Reglement nicht geregelt.
- Der Gemeinderat beschliesst zum Fusionsvertrag der Bergbahnen „Nein“ zu stimmen. Ein schriftlicher Antrag wird an die ausserordentliche Generalversammlung gestellt. Grundsätzlich ist der Gemeinderat aber für die Fusion.

Sitzung vom 21.11.2017

- Die eingegangenen Offerten für das Mandat für den Unterhalt Wanderwege und Spielplätze 2018 werden im Gemeinderat besprochen. Das Mandat wird an die Aletsch Service GmbH vergeben.
- Über die Zukunft der Immobilie Verkehrsbüro Riederalp wird beraten. Es wird entschieden, die Immobilie nicht zu verkaufen.
- Das weitere Vorgehen bzgl. der Einstellhalle Riederalp wird diskutiert. Der Stand der Dinge wird an der Urversammlung der Bevölkerung präsentiert. Ein Grundsatzentscheid muss dann getroffen werden.
- Das Gesuch für die Terrassenerweiterung beim Restaurant Danys wird gutgeheissen.
- Das Gesuch für eine Fahrbewilligung und das Parkieren eines landwirtschaftlichen Fahrzeuges in Greich wird beurteilt. Das Zufahren für das Ein- und Ausladen ist gestattet, jedoch nicht das Parkieren.

- Der Gemeinderat ist grundsätzlich mit der Idee von einigen Initianten einverstanden, die vorschlagen, das Alpenrose Gelände in den Sommermonaten mit einem innovativen Produkt zu nutzen.
- Die Rechnung der Aletsch Service GmbH Oktober 2017 wird besprochen. Zudem werden Pauschal- resp. Regieabrechnungen für 2018 erörtert.
- Über die Weiterführung der Langlaufloipen auf dem Golfareal wird beraten. Im Rahmen des Freizeit- und Verkehrskonzeptes wird die Finanzierung dieser neu über die Gemeinde abgewickelt.
- Der Gemeinderat bespricht das weitere Vorgehen bzgl. der Fusion der Bergbahnen Aletsch. Es wird entschieden, seitens Gemeinde keine weiteren Schritte einzuleiten.
- Das OK der Ski WM Kandersteg und Goms beantragt Unterstützung. Der Gemeinderat entscheidet sich gegen ein Sponsoring des Grossanlasses.
- Ein Antrag auf Kontrolle resp. Erlass einer Gebührenrechnung eines Restaurants wird geprüft. Die Beanstandung erfolgte nach der 30 tägigen Frist. Der Gemeinderat tritt aufgrund dessen darauf nicht ein.
- Die Offerte für einen neuen Akku des Speeddisplays ist eingetroffen. Der Gemeinderat entscheidet sich gegen die Offerte und wird das Gerät verkaufen.

Vermeidung aller Sportarten auf dem Gebidem-See

Schlittschuhlaufen, Langlauf und andere Wintersportarten sind auf Stauseen gefährlich, selbst wenn die Eisdecke genügend dick scheint.



Während der Stromerzeugung kann sich der Wasserpegel in einem Stausee plötzlich verändern, was unweigerlich Risse im Eis verursachen kann.

Diese Pegeländerungen können jederzeit und ohne Warnzeichen auftreten.

Electra-Massa AG, die Eigentümerin der Wasserkraftanlage, lehnt jede Haftung für irgendwelche Schäden bei Unfällen ab.



Mittagessen während den Bahn-Revisionen

Während den Revisionszeiten bietet die Gemeinde Riederalp den Eltern der schulpflichtigen Kindern Unterstützung an, wenn sie das Mittagessen bei Verwandten, Bekannten oder in einem Restaurant einnehmen. In Mörel z.B. im Restaurant Relais Walker, im Hotel/Restaurant Aletsch oder im Restaurant Furka. Der Anteil der Eltern pro Mahlzeit beträgt 30% und wird mit Rechnung zurückgefordert. Wenn Sie dieses Angebot nutzen möchten, können Sie Ihr Kind jeweils bis am Donnerstag vor Revisionsbeginn auf der Gemeindekanzlei anmelden:

-> 027 927 14 07 oder per E-Mail: info@gemeinde-riederalp.ch

Gebührenverbund Oberwallis – Sperrgutsammlung im Oberwallis

- Brennbares Sperrgut nimmt die Kehrichtabfuhr Oberwallis ab Ihrem Kehricht - Sammelstandort vor der Haustüre/in Ihrer Gemeinde mit.
- Keine Kosten für Transport - keine andere Unannehmlichkeiten (saubere Lösung)
- Ökologisch sinnvollste Entsorgung!
- Entsorgung direkt in der Kehrichtverbrennungsanlage und im Ökohof sind teuer.

Was ist alles brennbares Sperrgut? Hier einige Beispiele - Aufzählung ist nicht abschliessend:

- | | |
|------------------------------|---------------------------------------|
| - Matratzen, Möbel | - Bastelmaterial, Dekorationsmaterial |
| - Ski- und Sportausrüstungen | - Schafwolle |
| - behandeltes Holz | - Plastikmaterial |
| - Isolationsmaterial | - etc. |

Zwei Möglichkeiten von gebührenpflichtigen Kostenträger

- Kleine Sperrgutmarke höchstens 10 kg / 2 m Länge zum Preis von CHF 5.-
- Sperrgutmarke mit höchstens 30 kg / 2 m Länge zum Preis von CHF 12.50

Sperrgutmarken erhältlich in Ihrem Dorfladen und im Gemeindebüro

Überfüllte 800 Liter Container

Leider kommt es zuweilen vor, dass überfüllte Container (800 Liter) beim Kehricht zur Abholung bereitgestellt werden. Das Überfüllen dieser Container hat eine Anzeige zur Folge und stellt eine Übertretung mit Kostenverrechnung an die Gemeinde dar. Da der Verursacher / die Verursacherin dieser zusätzlich entstehenden Gebühren nicht immer eruiert werden kann, bittet die Gemeinde auf diesem Weg, die sich angesprochen fühlenden Personen, genannte Container in Zukunft nicht mehr zu überfüllen und den angemessenen Gebührenträger anzubringen.

Kartonsammlung in Goppisberg, Greich und Ried-Mörel

Folgend die Daten für den Abtransport von Karton für das Jahr 2018. Der Karton wird jeweils morgens um ca. 09.00 Uhr abgeholt.

Goppisberg und Greich

05. März	03. September
04. Juni	03. Dezember

Sammelorte: Goppisberg Kehrichtsammelstelle
 Greich Kehrichtsammelstelle

Ried-Mörel

08. Januar	02. Juli
05. Februar	06. August
05. März	03. September
09. April	01. Oktober
07. Mai	05. November
04. Juni	03. Dezember

Sammelorte: Parkplatz Kilchmatten & Parkplatz Kirche

WICHTIG: Es darf kein Karton am Vortag bereitgestellt werden!

Der Karton ist zusammengepresst, gebündelt und gut verschnürt, an den oben aufgeführten Tagen zu deponieren. Ohne Klebebänder. Schachteln bitte aufschneiden und flach drücken. Papiertragtaschen und Futtermittelsäcke gehören ebenfalls in die Kartonsammlung.

Bitte beachten Sie, dass an diesen Tagen nur Karton abgegeben werden darf! Papier, Plastik, Tetrapackungen usw. gehören nicht in die Kartonsammlung!

Die Gemeindeverwaltung behält es sich vor, Stichproben durchzuführen. Fehlbare werden nach dem gültigen Kehrichtreglement (Art. 30) gebüsst.

Wir danken herzlich für Ihre Bemühungen.

Gemeinde Riederalp

Steuervorauszahlungen 2018

Im Monat Januar 2018 werden sie von der Gemeinde Riederalp die Einzahlungsscheine für die Vorauszahlungen für das Steuerjahr 2018 erhalten.

Es kann sich ergeben, dass Personen keine solche Vorauszahlung erhalten. Der Grund kann darin liegen, dass die Person weniger als ein Jahr in unserer Gemeinde wohnt oder noch keine geltende Abrechnung von Steuern erhalten hat, die unser System dadurch nicht erfasst.

Personen, die keine Vorauszahlungen erhalten haben oder Ihre Raten abändern möchten (höhere oder tiefere Raten) können dies bis am 8. Februar 2018 auf der Gemeindeverwaltung telefonisch oder schriftlich melden.

Nach diesem Datum können leider keine Änderungen bei den Ratenzahlungen für das Steuerjahr 2018 berücksichtigt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme. Gemeindeverwaltung Riederalp, Abteilung Steuern

D' Nacht wird hell

Der Jodlerklub Riederalp und der Jodlerklub Balfrin, Visp, führen gemeinsam ein Konzert auf:

Eintritt frei – Kollekte



23. Dezember 2017

Dreikönigskirche in Visp, 19.15 Uhr

27. Dezember 2017

Zentrum St. Michael in Bettmeralp, 20.15 Uhr

Nikolausläuten vom 05.12.2017 und Rorate Messe

Hier einige Impressionen vom Nikolausläuten am 05.12.2017. Die Schüler der Primarschule Ried-Mörel Riederalp danken der Bevölkerung herzlich für die Leckereien und die grosszügigen Spenden in die Klassenkasse.



Eindrücke von der Rorate Messe vom 13.12.2017 um 06:45 Uhr



Beiträge der Primarschule Ried-Mörel Riederalp

Adventskalender: Schön, wie jeden Tag das Licht bei einem Adventsfenster im Dorf angeht. Ohne grosse Worte, jedoch spürbar mit Freude und Liebe! Danke an alle!



Adventsfeier Senioren/Seniorinnen: Auch wieder dieses Jahr durften die Primarschüler von Ried/Riederalp mit ihrem Auftritt zur weihnachtlichen Stimmung bei der Adventsfeier beitragen.



Schneesportangebote für Einheimische



Schweizer Skischule Riederalp

027 927 10 01

www.skischule-riederalp.chinfo@skischule-riederalp.ch

Kids Skiwochen 2018

Skiunterricht für Kinder im Oberwallis

Anfänger und Fortgeschrittene im Alter von 3 – 6 Jahren

Kurs: 8. – 12. Januar 2018**Kurs:** 15. – 19. Januar 2018**Kurs:** 22. – 26. Januar 2018

13.30 – 15.30 h

CHF 100.- pro Kurs

Anmeldung jeweils bis Sonntag im Skischulbüro



Einheimische Skischulsaisonkarte

Für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren

All-inclusive

- **Eintritt BOBOs Kinderland**
Montag – Samstag: 13.30 – 16.00 Uhr
Sonntag: 10.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr
- **Kinderhort-Kinderbetreuung**
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr
- **Kinderanimation FOX Programm**
Montag – Freitag: 14.00 – 16.00 Uhr
- **Kinderskischule**
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr



CHF 250.-

Einheimische Tarife für Ski- & Snowboardschule

Kinder, Jugendliche & Erwachsene der Gemeinde Riederalp

- **Gruppenunterricht**
Montag – Freitag
10.00 – 13.00 h
1 Tag CHF 55.- = CHF 25.-
Wochenkarte CHF 240.- = CHF 125.-
- **Privatunterricht**
Täglich möglich ab CHF 70.-



Gratzug Schneeschuhwanderung bei Vollmond

Rast mit Glühwein und Walliser Imbiss in einer Berghütte. Erzählung einer Walliser Sage.

- Dienstag, 02. Januar 2018 18.00–21.00 h
- Mittwoch, 31. Januar 2018 18.00–21.00 h
- Freitag, 02. März 2018 18.00–21.00 h
- Freitag, 30. März 2018 19.00–22.00 h

CHF 65.-

Anmeldung jeweils bis Vortag im Skischulbüro



Agenda

24. Dezember 2017	Waldweihnacht bei der Kapelle Riederalp West
27. Dezember 2017	Gottesdienst mit anschl. Konzert Kapelle Riederalp West
30. Dezember 2017	Gottesdienst mit anschl. Konzert Kapelle St. Bernhard
30. Dezember 2017	Aletsch Fackelabfahrt
06. Januar 2018	Dreikönigsfest
07. Januar 2018	Neujahrsempfang und Jungbürgerfeier in Ried-Mörel
08. Februar 2018	Maskentreiben in der Skischule Riederalp
04. März 2018	Volksabstimmung
01. April 2018	Ostersonntag
Ende April 2018	Erscheinungsdatum Mitteilungsblatt Nr. 1/2018

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage!

Wir gratulieren herzlich zum Wiegenfest

02.01.	Berchtold-Kummer Klara zum 83. Geburtstag
12.01.	Berchtold-Amrein Heinrich zum 85. Geburtstag
18.01.	Wyden-Schwery Erwin zum 90. Geburtstag
30.01.	Albrecht-Schirle Cecile zum 83. Geburtstag
04.02.	Berchtold-Lampert Armin zum 82. Geburtstag
04.02.	Berchtold-Kummer Emil zum 84. Geburtstag
12.02.	Kummer Anna zum 86. Geburtstag
24.02.	Furrer-Schoklitsch Arthur zum 81. Geburtstag
24.02.	Berchtold-Berchtold Ida zum 83. Geburtstag
28.02.	Imhof-Eyholzer Martha zum 83. Geburtstag
03.03.	Berchtold Anton zum 84. Geburtstag
15.03.	Bittel-Franzen Armin zum 83. Geburtstag
16.03.	Berchtold-Albrecht Wendelin zum 86. Geburtstag
23.03.	Elsig Emil zum 82. Geburtstag
23.03.	Kummer-Walker Josef zum 82. Geburtstag
26.03.	Berchtold Erwin zum 87. Geburtstag
03.04.	Margelisch-Fahrni Hanna zum 82. Geburtstag
20.04.	Kummer-Seiler Hans zum 80. Geburtstag
25.04.	Kummer-Rotzer Daniel zum 82. Geburtstag
27.04.	Wenger-Kummer Frieda zum 84. Geburtstag

Zur Statistik per 15. Dezember 2017

Schweizer Bürgerinnen und Bürger	411
Saisoniers	14
Ausländische Staatsangehörige Permis B & C	65
Total Bevölkerung	490

An alle Retterinnen und Retter
unserer Töchter

Ihr Engagement, die unendliche Kraft und
Ihre Überzeugung, aber vor allem Ihre Herz-
lichkeit, lassen die tiefen Furchen, die
dieses traumatische Erlebnis bei uns
hinterlassen hat, ertragen und langsam
heilen.

Während der schwierigen und emotionalen
Bergung unserer Töchter haben wir ein
Rettungsteam erlebt, das sich gemeinsam
mit riesigen Einsatzwillen und mit
viel Menschlichkeit und Empathie an
die komplexe Aufgabe heranwagte.
Diese Menschlichkeit hat uns am tiefsten
beeindruckt und hinterlässt einfach eine
unendlich grosse Dankbarkeit.

Dem glücken an das Gute in Menschen
haben wir so tief etwas dürfen.
Obwohl Sie uns alle Fremde sind, haben
wir uns bei Ihnen aufgehoben gefühlt

und die Energie, die wir verspart haben,
hat uns immer daran glücken lassen,
dass wir zusammen als fünfköpfige
Familie den Berg verlassen werden.

Dass dies auch so eingetroffen ist, ist
Ihnen unermüdlichen und aufopfernden
Einsatz zu verdanken. Kein Geschenk
dieser Erde könnte das anfeuern, aber
das Leuchten in den Augen unserer Töchter,
die Lebenskraft, die sie ausstrahlt und
so viele Menschen verzaubert, diese
unendliche Kraft ist vielleicht eine
Energie, die wir mit Ihnen teilen dürfen.
In guten, wie auch schweren Stunden soll
diese Energie, die zwischen uns allen
existiert, ein Lichtblick sein und die
Hoffnung und Liebe über das Böse und
die Resignation siegen lassen.

Wir sind davon überzeugt, dass
Ihr unersätliches Engagement mit-
bekommen hat und dadurch wusste,
dass sie durchhalten musste.

■ ist wieder so fröhlich und
zaubert uns allen immer wieder von
Neuem ein Lächeln in unsere
Gesichter und Herzen, dafür sind
wir unendlich dankbar.

Wir danken Ihnen für Ihren Einsatz,
aber auch für die guten und informa-
tiven Telefonate, die wir nach dem
Ereignis mit Ihnen führen durften.

Wir wünschen Ihnen von ganzem
Herzen Freude und Gesundheit.

Alles Liebe



Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2018